

**Protokoll der öffentlichen Sitzung Nr. 12/2023-27 des Beirates Oberneuland vom
29.10.2024
in der OS Rockwinkel, Uppe Angst**

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:06 Uhr

Teilnehmer*innen: Herr Uwe Bornkeßel
Herr Felix Eichner
Herr Kay Entholt
Herr Soeren Helms
Herr Dr. Stefan Kraß
Frau Tamina Kreyenhop
Herr Hans-Jürgen Lotz
Herr Frank Müller-Wagner
Frau Petra Penning
Frau Ulrike Hirth-Schiller

Entschuldigt: Frau Juliane Bischoff
Herr Cemal Kocas
Frau Alexa von Busse

Referent*in / Gäste:

Sitzungsleitung: Herr Matthias Kook (Ortsamt Oberneuland)
Protokoll: Herr Marc Liedtke (Ortsamt Oberneuland)

Vorgesehene Tagesordnung:

TOP 1. Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

TOP 2. Protokoll der Sitzung vom 17.09.2024

TOP 3. Thema Hochwasser

- Nachbetrachtung gemeinsame Sitzung mit Beirat Borgfeld
- Bericht Deichschau

TOP 4. Anträge u.a. Beiratsmittel für Bank/Tisch f. Außenbereich Ortsamt, neues Baumkataster f. Reinigungsintervalle Sinkkästen

TOP 5. Wünsche und Anregungen von Bürgerinnen und Bürgern

TOP 6. Berichte, Ausschüsse, Seniorenvertretung, Jugend, Fraktionen, Beirats-sprecherin, Ortsamt

TOP 7. Verschiedenes/Termine

TOP 1: Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 17.09.2024

Das Protokoll vom 28.05.2024 wird einstimmig beschlossen.

TOP 3: Thema Hochwasser

OAL leitet in das Thema ein und begrüßt Herrn Drewes, der anwesend ist, um zur stattgefundenen Deichschau seine Ausführungen beizutragen. Zudem soll die gemeinsame Sitzung der Beiräte Borgfeld und Oberneuland in Bezug auf das Thema Hochwasserschutz nachbesprochen werden.

Entlang der Flutbrücke Borgfeld sind ein Großteil der Bäume und Büsche inzwischen gerodet. Eine weitere Forderung des Oberneulander Beschlusses ist die Ausbaggerung der Wümmen. Zunächst soll jedoch die hydrologische Modellberechnung abgewartet werden, da diese zur Simulation und Analyse von Flutereignissen dient. Neben dem Generalplan Küstenschutz ist zukünftig auch ein Plan zum Schutz der Binnendeiche geplant. Bis Mai/Juni 2025 soll zunächst das hydrologische Modell erstellt werden, woraufhin die Generalplanung sowie die daraus resultierenden Maßnahmen folgen werden. Begleitend soll das Thema politisch weiterverfolgt und in die Stadtbürgerschaft eingebracht werden.

Frau Penning spricht sich dafür aus, die nächsten Schritte rechtlich verbindlich festzulegen, und fordert, dass der Beirat hierzu einen entsprechenden Antrag vorbereitet. Herr Müller-Wagner betont die Notwendigkeit einer besseren Abstimmung mit dem Beirat Borgfeld sowie einer verbesserten Kommunikation mit der Behörde. Bisher liegt auf den Antrag des Oberneulander Beirats keine Rückmeldung vor.

Die Landwirtin Frau Haltermann weist darauf hin, dass in einem älteren Gutachten ausschließlich die Höhe betrachtet wurde. Der Beirat sollte nun darauf drängen, dass im neuen Gutachten auch die Abflussmenge berücksichtigt wird.

OAL Kook berichtet von einem Pressetermin zu den Rodungsarbeiten an der Borgfelder Flutbrücke den er wahrgenommen hatte und bestätigt, dass dem Beirat eine Antwort seitens der Behörde zugesichert wurde.

Herr Drewes erläutert den aktuellen Stand im Wasserverband Polder Hollerdeich. Dort ist keine Pumpe mehr vorhanden, sondern lediglich ein Klappspiel, dessen Stauklappe beschädigt ist. Der Wasserverband plant eine Erneuerung der Klappe, was bereits mit der Stiftung Nordwest Natur besprochen wurde. Die Klappen haben eine Breite von 1,80 bis 2,00 Metern, und es wird ein Kostenvoranschlag des Deichverbands erwartet. Der Wasserverband beabsichtigt, einen Globalmittelantrag zu stellen.

Zur kürzlich durchgeführten Deichschau berichtet Herr Drewes, dass der Deichabschnitt von Oberneuland bis Osterholz als wehrhaft eingestuft wurde und sich in einem sicheren Zustand befindet. Der Schilfgürtel wurde großflächig entfernt, und zwei Eichen an der Hodenberger

Diele mussten gefällt werden. Herr Drewes appelliert an die Oberneulander Grundstückseigentümer in Fleetnähe, ihr Laub weder in die Fleete noch ans Ufer der Fleete zu entsorgen.

Herr Müller-Wagner schlägt vor, das Oberneuland Magazin zu bitten, ein Interview mit Herrn Levin vom Deichverband zu führen, um die Oberneulander Bevölkerung über das Thema zu informieren.

Ergebnis: OAL Kook fasst zusammen, dass der Beirat das Thema weiterhin aufmerksam verfolgt.

TOP 4: Anträge u.a. Beiratsmittel

OAL Kook stellt die Anträge vor.

1. Bank/Tisch für Außenbereich Ortsamt

- Beantragt werden 1.200 €.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

2. Globalmittelantrag Lebendiger Adventskalender Oberneuland

Beantragt werden 220 € zur Finanzierung der Druckkosten sowie Kosten für die Website.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3. Fraktionsübergreifender Antrag Neues Baumkataster für Reinigungsintervalle Sinkkästen

- Die Umweltsenatorin soll das bestehende Baumkataster und eine Übersicht der Straßenverkehrsflächen in Senkenbereichen mit erhöhtem Baumbewuchs für Oberneuland erneuern.
- Dient DBR als Grundlage zur Reinigung der Sinkkästen im öffentlichen Straßenraum.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Top 5: Wünsche und Anregungen von Bürgerinnen und Bürgern

Herr Eichner erhielt von einem Anwohner des Landgutwegs den Hinweis, dass vor dem Haus mit der Nummer 36 ein Baum aufgrund eines Pilzbefalls entfernt wurde und der danebenstehende Baum ebenfalls Anzeichen eines Befalls aufweist. Es besteht die Besorgnis, dass sich der Pilzbefall weiter ausbreiten könnte.

Eine Bürgerin weist darauf hin, dass der Wildwuchs am Beginn der Straße Upper Angst, welcher den Schulweg zur Oberschule Rockwinkel betrifft, nicht mehr regelmäßig entfernt wird. OAL Kook erläutert die rechtlichen Vorgaben und schlägt der Bürgerin vor, sich für eine detaillierte Klärung des Sachverhalts nochmals mit dem Ortsamt in Verbindung zu setzen.

Weiterhin berichtet die Bürgerin, dass das Laub am Wasserwerk und in der Nähe der Gedenktafel am Anfang der Straße Upper Angst nicht mehr abgeholt wird.

Abschließend fragt die Bürgerin, ob das Ortsamt in sozialen Medien präsent ist. OAL Kook informiert darüber, dass es eine Oberneuland-Gruppe auf Facebook gibt, jedoch kein eigenes Social-Media-Profil des Orsamtes vorgesehen ist.

Top 6: Berichte, Ausschüsse, Seniorenvertretung, Fraktionen, Beiratssprecherin, Ortsamt

Fraktionen

Frau Kreyenhop berichtet, dass ein erstes Treffen der Organisationsgruppe für das Straßenfest in der Oberneulander Landstraße stattgefunden hat. Da eine sorgfältige Vorbereitung erforderlich ist, wird das Straßenfest erst im kommenden Jahr stattfinden. Zunächst soll eine Petition durchgeführt werden; im Anschluss ist die Erstellung von Flyern und Plakaten vorgesehen, die auch außerhalb Oberneulands verteilt und ausgehängt werden sollen. Ziel dieser Initiative ist es, die Bewilligung finanzieller Mittel durch die zuständigen Behörden zu erwirken, um anschließend Fördergelder beim Bund oder der Europäischen Union beantragen zu können.

OAL Kook informiert ergänzend, dass am 2. Dezember um 19:00 Uhr ein weiteres Treffen im Ortsamt stattfinden wird.

Seniorenvertretung

Der stellvertretende Seniorenbeauftragte berichtet, dass in der letzten Sitzung des Arbeitskreises „Bauen, Wohnen, Verkehr und Umwelt“ das Thema Fußverkehr erörtert wurde. In diesem Zusammenhang wurden die Versorgung mit Sitzbänken sowie der Zustand der städtischen Wege diskutiert.

Jugendbeirat

Herr Liedtke berichtet über die Veranstaltung „Kürbiswette“, an der der Jugendbeirat mit einem eigenen Stand teilgenommen hat. Die Präsenz des Jugendbeirats wurde von der Bevölkerung sehr positiv aufgenommen, und auch am Stand herrschte reges Interesse. Der Jugendbeirat organisierte eine Schnitzeljagd für Kinder, an der sich zahlreiche Familien beteiligten.

Künftig plant der Jugendbeirat, sich regelmäßig an Stadtteilfesten wie der Kürbiswette oder dem Johannisfeuer zu beteiligen.

Aktuell nimmt der Jugendbeirat an einem Seminar für Jugendbeiräte teil, das inhaltlich die Themen Teambuilding und Projektmanagement umfasst.

Herr Liedtke berichtet zudem, dass das Sasu plant, gemeinsam mit dem Jugendbeirat und den regelmäßig teilnehmenden Jugendlichen einen eigenen Raum einzurichten. Eine pädagogische Unterstützung des Jugendbeirats durch eine Mitarbeiterin des Sasu wird derzeit noch erwogen.

Ortsamt

OAL Kook berichtet:

Mobilitätshaus

Das Mobilitätshaus soll am 1. November in Betrieb genommen werden. Die Verzögerung bei der Inbetriebnahme ist darauf zurückzuführen, dass der Stromanschluss durch die swb bisher noch nicht erfolgt ist.

OAL Kook berichtet weiter, dass ihm die Zusicherung vorliegt, dass die Baustelle vor dem gegenüberliegenden Gebäude bis Dezember abgeschlossen sein soll.

Antrag der SPD-Fraktion

Der Antrag wird zur weiteren Beratung an den Mobilitätsausschuss überwiesen. OAL Kook wird die Tagesordnung in den kommenden Tagen herumschicken.

Radweg in der Franz-Schütte-Allee

Der Zustand des Radwegs ist mangelhaft. Dieses Thema soll ebenfalls in der kommenden Sitzung des Mobilitätsausschusses am 7. November behandelt werden.

Kampfmittelräumung Mühlenfeld

Die Kampfmittelräumung ist derzeit im Gange, und etwa die Hälfte des Areals wurde bereits überprüft, jedoch ohne bisherige Funde. Nach Abschluss der Räumung wird eine Archäologin das Gelände begutachten, bevor anschließend ein Bauzaun errichtet wird. Die Frage, wie der Zugang zur Mühlenweg während dieser Zeit gewährleistet werden kann, bleibt aktuell ungeklärt. Ein Vorschlag des Investors hierzu wurde vom Amt für Straßen und Verkehr (ASV) abgelehnt. Ein Zugang zum Bahnhof ist geplant, wird jedoch erst nach Abschluss der Bauarbeiten realisiert.

Frau Kreyenhop erkundigt sich nach dem Zeitplan für die Installation der zugesagten intelligenten Ampelschaltung in der Rockwinkeler Landstraße. Ein Vertreter des Investors erklärt, dass dieser Vorschlag bereits an das ASV herangetragen wurde.

Herr Müller-Wagner schlägt vor, zu diesem Thema einen Antrag im Mobilitätsausschuss einzubringen.

Top 7: Verschiedenes/Termine

·/·

Termine:

- 07.11.2024 – Sitzung FA Stadtteilentwicklung, Umwelt, Mobilität und Landwirtschaft
- 26.11.2024 – Sitzung Beirat (optional)
- 04.12.2024 – Sitzung FA Bildung, Soziales, Jugend, Sport und Kultur

Sitzungsleitung:
Matthias Kook

Beiratssprecherin:
Tamina Kreyenhop

Protokoll:
Marc Liedtke